

Sommerclassics: Brillante Musiker zu Gast in MYK

Konzerte im Juli – Tickets ab sofort erhältlich

Kreis MYK. Die vom Landkreis veranstaltete Konzertreihe Sommerclassics ist seit ihrer Premiere 1998 nicht mehr aus dem kulturellen Programm der Region wegzudenken. Zu moderaten Preisen begeistern internationale Künstler das Publikum in stimmungsvoller Ambiente der faszinierenden Konzertstätten. Im Juli stehen wieder drei Veranstaltungen auf der Agenda. Das Eröffnungskonzert findet am 4. Juli in der Alten Kirche in Spay statt. Eine Woche später, am 14. Juli, geht es auf Burg Namedy in Andernach weiter. Das Konzert am 23. Juli in der Sayner Hütte in Bendorf schließt das Festival ab. Unterstützt wird die Musikreihe von der Stiftung Zukunft der Sparkasse Koblenz, der Kreissparkasse Mayen, der Volksbank-Rhein-Ahr-Eifel und Westenergie AG.

Die Sommerclassics beginnen am **Dienstag, 4. Juli, um 18.30 Uhr in der Alten Kirche in Spay**, wo die Zuhörer die außergewöhnliche Begegnung von Posaune und Orgel erwartet. Während des Programms „Von Bach bis Gershwin“ nimmt das **Posaunenquartett OPUS 4** die Zuhörer mit auf eine klangvolle und farbenreiche Reise durch fünf Jahrhunderte Musikgeschichte. Der Mühlhäuser Stadtorganist Denny Wilke begleitet das Quartett dabei auf der Orgel. Neben originalen Kompositionen aus Renaissance und Barock glänzt das Ensemble mit facettenreichen Eigenkreationen. Mit dem New Yorker Komponisten Daniel Sutton hat das Quartett hier einen hervorragenden Arrangeur bei der Hand. Ein großer Teil der Arrangements stammt vom Gründer und Leiter des Ensembles Jörg Richter selbst. OPUS 4 liefern brillante und facettenreiche Blechblasmusik. Durch ihre deutschen Instrumente, Kruppe-Posaunen und Posaunen der Firma Takao Nakagawa, verleihen sie dem Posaunensatz einen typisch homogenen, weichen Klang und heben sich somit von den amerikanisierten Blechbläsergruppen vieler

Orchester ab. Das Ensemble besteht aus Jörg Richter und Dirk Lehmann vom Gewandhausorchester zu Leipzig, Michael Peuker, Posaunist an der Sächsischen Bläserphilharmonie und Wolfram Kuhn, Bassposaunist der Staatskapelle Halle.

Am **Freitag, 14. Juli, um 19 Uhr auf Burg Namedy in Andernach**, tauchen die Zuhörer ein in das faszinierende Zeitalter des Jazz. **Because Of Swing** zelebrieren swingenden, melodischen Jazz aus den 30er und 40er Jahren. Mit ihrem anmutigen wie virtuosen Programm entführen die Musiker die Zuhörer auf eine klangvolle Reise durch das Great American Songbook. Alles kreist um die Musik von George Gershwin, Cole Porter, Jerome Kern, Irving Berlin, Harold Arlen und Hoagy Carmichael, die in ihren Songs poetische Texte und subtilen Wortwitz mit eleganten Melodien verbanden und die Unterhaltungsmusik auf höchstes künstlerisches Niveau hoben. Die Standards der großen Songwriter bilden einen wunderbaren Boden, die der Komponist und Pianist Bernd Lhotzky außergewöhnlich und frisch arrangiert. So dürfen sich die Zuhörer sowohl auf feurig heiße Soli als auch auf sanfte, lyrische Improvisationen freuen. Die nächtliche Magie einer Jam Session und bluesgetränkte Bläserklänge versetzen die Zuhörer direkt in das faszinierende Jazz Age.

Beim Abschlusskonzert am **Sonntag, 23. Juli, um 17 Uhr in der Sayner Hütte in Bendorf-Sayn**, erwartet die Besucher klassischer Jazz und berauschender Swing. **Joe Wulf & the Gentleman of Swing** entführen das Publikum gemeinsam mit Jazzsängerin **Angela van Rijthoven** auf eine unvergleichliche Reise in die goldene Zeit des Jazz. Das Programm besteht aus Blues, klassischem New-Orleans-Jazz und Swing. In der Besetzung Trompete, Posaune, Klarinette, Saxophon, Banjo/Gitarre, Bass, Drums und Gesang gelingt es den Gentleman of Swing, den Originalsound der



Die Gruppe ‚Because of Swing‘ (von oben im Uhrzeigersinn) entführen die Zuhörer auf Burg Namedy in das faszinierende Jazz Age. Komponist und Songwriter Bernd Lhotzky arrangiert die Standards der großen Songwriter auf außergewöhnliche Weise. Das Posaunenquartett OPUS 4 wird in der Alten Kirche Spay mit Tuba und Orgel das Publikum begeistern. Wenn die Jazzsängerin Angela van Rijthoven in Sayn auf Joe Wulf und seine Band The Gentleman of Swing trifft, ist ein Konzerterlebnis der Extraklasse garantiert.

Fotos: Sascha Kletzsch/Friederike Böhm/Viktoria Losew/ ThaZ/Jan Malburg

frühen Jazz-Zeit mit dem typischen Joe Wulf-Sound zu kombinieren. Klassiker und Raritäten der goldenen Swing-Ära wurden von Bandleader Joe Wulf neu arrangiert und in Szene gesetzt. Auch die Sängerin Angela van Rijthoven hat sich den Klassikern des Jazz verschrieben. Ihrer überwäl-

tigenden Bühnenpräsenz und dem schönen Klang ihrer unverkennbaren Stimme können sich ihre Zuhörer nicht entziehen. Ihre ursprüngliche und musikalische Herangehensweise an wundervoll, traditionelle Swingtitel macht sie zu einer herausragenden Sängerin. So erwartet die Zuschauer

an diesem Abend in Bendorf-Sayn eine unvergessliche musikalische Reise in eine längst vergangene Zeit. Frisch, lebendig und mit einem atemberaubenden swingenden Sound. Ein absolutes Highlight für jeden Swing- und Blues-Liebhaber.

Mein Thema

Landrat Dr. Alexander Saftig zur Konzertreihe im Kreis MYK



Wir bieten „Musik zum Anfassen“ für alle Mayen-Koblenzer

Die „Sommerclassics“ passen zu Mayen-Koblenz, denn sie stehen in konsequenter Weise für höchste Qualität und sind gleichzeitig trotzdem nicht „abgehoben“. Wir wollen den Menschen das „Kulturerleben vor Ort“ schmackhaft machen. Die Sommerclassics bieten „Musik zum Anfassen“ und erlebte Kulturveranstaltungen auf allerhöchstem Niveau in der Fläche des Landkreises. Vergleichbare Musikerlebnisse findet man sonst lediglich in den Konzerthallen der großen Städte. Und übrigens auch nur für deutlich höhere Eintrittspreise. Auch in der aktuellen Saison zeigen wieder verschiedene Künstler ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten. Ich versichere Ihnen: Wir dürfen bei jedem Konzert Spitzen-Musiker erleben, die sich nicht ohne Grund international einen Namen machen. Gepaart mit unseren einzigartigen Konzertorten ergibt dies eine Atmosphäre, in der die Musik für den Zuhörer zum intensiven Erlebnis wird. Wir sind sehr dankbar, dass großzügige Unterstützer zur Stelle sind, die bereit sind, sich finanziell an diesem Projekt zu beteiligen. Ohne die Mithilfe der Stiftung Zukunft der Sparkasse Koblenz, der Kreissparkasse Mayen, der Volksbank RheinAhrEifel sowie der Westenergie AG wäre diese Konzertreihe nicht durchführbar und so unsere Region um ein kulturelles Highlight ärmer. Dafür möchte ich mich ausdrücklich bedanken!

Tickets

Die Eintrittskarten für die Konzerte in Spay und Namedy kosten 20 Euro, die für das Abschlusskonzert in Bendorf kosten 25 Euro. Tickets für die Konzerte in Spay und Bendorf sind montags bis donnerstags zwischen 8 und 16 Uhr unter Tel. **0261/108-504** oder per E-Mail an die Adresse **sommerclassics@kvmyk.de** erhältlich. Eintrittskarten für das Konzert in Andernach gibt es beim Veranstaltungsmanagement der Burg Namedy unter Tel. **02632/48625**.

WILDES MYK Der Gartenrotschwanz

Ein gern gesehener Bewohner der Streuobstwiesen im Landkreis Mayen-Koblenz ist das Gartenrotschwänzchen. Der kleine flinke Vogel ist jetzt zur Brutzeit beständig auf Nahrungssuche. Zu seiner

bevorzugten Nahrung gehören neben Insekten, deren Larven und Raupen auch Spinnen und Beeren. Der Gartenrotschwanz ist ein typischer Singvogel. Er ist hochbeinig gewachsen, hat einen aufrechten Stand und mit seinen 13 bis 15 Zentimetern Körpergröße ist er etwas kleiner als der Spatz. Sein Hauptkennzeichen sind die rotbraunen Schwanzfedern,

mit denen er unentweg zittert. Früher waren bäuerliche, strukturreiche Gärten sein typischer Lebensraum. Daher hat er auch seinen Namen. Heute sind nur noch wenige Gärten geeignet, denn das Gartenrotschwänzchen liebt es abwechslungsreich. Halboffene Landschaften mit vielen Sitzwarten, ein reiches Nahrungsangebot und geeignete Bruthöhlen.



Kreisverwaltung MYK unterstützt Recycling Volle Schränke? – Recyclingkisten im Kreishaus nutzen

Kreis MYK. Viele Haushalte im Landkreis Mayen-Koblenz haben sicherlich noch das ein oder andere ausrangierte Handy, leere Batterien oder DVDs in den Schränken rumliegen. Die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz bietet an, diese Dinge anzunehmen und zum Recycling sowie zur korrekten Entsorgung weiterzugeben. Im Eingangsbereich der Kreisverwaltung lassen sich CDs, DVDs, Handys, Batterien, Energiesparlampen, Korken und Brillen einfach in dort bereitstehenden Recyclingkisten entsorgen. Die gesammelten Gegenstände werden dann an verschiedene Organisationen oder den Abfallzweckverband Rhein-Mosel-Eifel (AZV) gesendet.

Brillen werden beispielsweise an die Aktion „Brillen weltweit“ gespendet. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine kostenlose Abgabe von Brillen an hilfsbedürftige Sehhilfeempfänger in der „Dritten Welt“ zu organisieren. Die abgegebenen Brillen werden in Kooperation mit verschiedenen Non-Profit-Organisationen aufbereitet, repariert und schließlich an Hilfsbedürftige weitergegeben. Durch die Wiederverwendung vorhandener Brillen werden Ressourcen geschont. Nicht mehr verwendbare Restmaterialien werden sortenrein recycelt. Die kleine Spende hat große Wirkung, denn gutes Sehen führt zu einer besseren Bildung und somit zu einer höheren beruflichen Entwicklung der Kinder. Dadurch steigert sich die Lebensqualität der Empfänger und

es kann gleichzeitig ein Beitrag zum Lebensunterhalt der Familie geleistet werden.

Wer zur Entsorgung von Handys/ Smartphones und der dazugehörigen Ladekabel die Recyclingwand im Kreishaus nutzt, unterstützt ein NABU Projekt. Für die gesammelten Handys spendet Telefónica dem NABU jährlich eine feste Summe, die in den NABU-Insektenschutzfonds fließt. Nicht mehr brauchbare Handys werden in Ihre Einzelteile zerlegt und recycelt. Die Einzelteile enthalten wertvolle Metalle, die dringend benötigt werden. Brauchbare Geräte werden überprüft, gegebenenfalls repariert und wiederverkauft, so werden alte Geräte sinnvoll verwertet. Abgegeben werden dürfen neben Handys, Smartphones oder Tablets auch Netzteile, Ladekabel, Akkus und Headsets, hierbei ist der Zustand unerheblich. In jedem Fall: Elektroschrott gehört nicht in den Restabfall und kann auch bei den Elektroannahmestellen kostenlos abgegeben werden.

Interessierte können alte Smartphones, Batterien, CDs/DVDs oder Brillen im Kreishaus abgeben und so Platz in ihren Regalen schaffen. Die Öffnungszeiten der Kreisverwaltung sind montags bis donnerstags von 7:30 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr. Freitags von 7:30 bis 13:00 Uhr, samstags und sonntags ist das Kreishaus, Bahnhofstr. 9, 56068 Koblenz, geschlossen.

Jetzt am Fotowettbewerb für das Heimatbuch teilnehmen

Bilder bis zum 30. Juni einsenden und attraktive Geldpreise gewinnen

Kreis MYK. Ob fair produzierte Kleidung, erneuerbare Energien, Elektroautos, Bio-Obst oder Unverpackt-Läden – das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Auch im Kreis ist die Thematik einer nachhaltigen Entwicklung allgegenwärtig. Unter dem Motto „Nachhaltiges MYK“ sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene aufgefordert, als Hobby-Fotografen die Nachhaltigkeit des Landkreises Mayen-Koblenz in ihren Bildern einzufangen. Dabei spielt es keine Rolle, ob das Foto mit einer professionellen Spiegelreflexkamera oder durch die Linse eines simplen Smartphones aufgenommen wird. Denn Fotografieren ist die Kunst, trotz aller Technik, gute Bilder zu machen. Was zählt, ist dem-

nach ganz allein das Ergebnis. Der Kreativität sind also keine Grenzen gesetzt – einzige Voraussetzung: Das Bild muss in MYK aufgenommen worden sein. Neben der Veröffentlichung der Fotos im Heimatbuch 2024 win-

ken Geldpreise von bis zu 300 Euro. „Ich bin gespannt, wie die Hobbyfotografen ihr nachhaltiges Mayen-Koblenz sehen“, sagt Landrat Dr. Alexander Saftig, der nicht nur allzu gut um die Vielseitigkeit der Nachhaltigkeit in

MYK weiß, sondern auch wie wichtig eine nachhaltige Entwicklung für den Landkreis ist.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Digitale Fotos, farbig oder schwarz-weiß, vorzugsweise im Hochformat können gemailt werden an photowettbewerb@kvmyk.de. Alle Einsendungen sind mit einer kurzen Bild- und Ortsbeschreibung, Name des Fotografen, Absenderanschrift mit Telefonnummer und Altersangabe zu versehen. Das Foto muss im Kreis MYK verstanden sein, bei Nahaufnahmen bitte zusätzlich ein zweites Foto der Umgebung einsenden. Teilnehmer dürfen Kinder sowie jugendliche und erwachsene Hobby-Fotografen. Einsendeschluss ist der 30. Juni. Mehr Informationen zum Wettbewerb unter www.kvmyk.de oder per E-Mail an die Adresse photowettbewerb@kvmyk.de



Der Fotowettbewerb ist seit Langem fester Bestandteil des Heimatbuches.